

## Hollywood-Feeling in Herdern

**Der Dorfverein Herdern hat für die Bevölkerung drei Kinoabende hinter der Kirche organisiert. Zahlreiche Gäste sind der Einladung gefolgt und das Wetter zeigte sich von seiner besten Seite.**

Hollywood in Herdern? Ja, das gibt es! Und sollten Sie nicht dabei gewesen sein, haben Sie etwas verpasst. An drei Abenden Anfang August zeigte der Dorfverein Herdern Filme aus verschiedenen Sparten, sodass für jeden Geschmack etwas dabei war. Mit Klappstuhl oder Decke ausgerüstet, fanden sich viele Menschen aus der Umgebung hinter der Kirche Herdern ein, um gemeinsam dem Filmerelebnis zu frönen. Es waren viele helfende Hände nötig, um Leinwand und Technik aufzubauen und die Bar einzurichten. Ein ganz besonderer Dank an dieser Stelle geht jedoch an Edgar Hess, der in vielen Stunden und in unermüdlicher Arbeit den Platz kinomässig mit Plakaten dekoriert und mit Laternen und Lichterketten ins richtige Licht gerückt hat.

Am ersten Abend stand die französische Komödie «Monsieur Claude und seine Töchter» auf dem Programm. Der unterhaltsame Film erzählt die Geschichte des konservativen Ehepaars Verneuil, das durch die multikulturelle Partnerwahl seiner Töchter auf eine harte Probe gestellt wird. Ein Film, der in Zei-



**Drei Kinoabende unter freiem Himmel wurden rege besucht.**

ten zunehmender Fremdenfeindlichkeit und religiöser Ausgrenzung auf sympathische und sehr humorvolle Weise Denkanstösse für Toleranz und ein friedliches Miteinander liefert und in jeder Beziehung für beste Unterhaltung und viele Lacher sorgte.

Gegensätzlicher hätte der Freitagabend nicht sein können, der ganz im Zeichen von Bud Spencer und Terence Hill stand. Der Film «Die rechte und die linke Hand des Teufels» ist ein Klassiker, der in humorvoller Manier das Können der beiden grossen Schauspieler zeigt. Der Blockbuster, den die meistens Zuschauenden vermutlich schon einmal gesehen haben, beginnt mit dem Satz: «Wenn du Geld hast, kann du einen Teller Bohnen mit Speck haben». Und genau so startete auch der Kinoabend: mit einer Portion Bohneneintopf mit Speck, serviert

in der Gamelle. Das passte super und war ein perfekter Start in einen unterhaltsamen Filmabend.

Der letzte Abend war dann ganz den Kindern und Jugendlichen gewidmet. Popcorn und Gummibärchen standen bereit, um das Kinoerlebnis Wirklichkeit werden zu lassen. Und mit «Super Mario Bros» stand ein top aktueller Trickfilm auf dem Programm, der aktuell auch in den grossen Kinos läuft. Und der Aufmarsch der kleinen und grossen Gäste gab der Auswahl recht, die Plätze waren sehr gut besetzt. Gebannt verfolgten alle die beiden Klempner Mario und Luigi, die zusammen mit Prinzessin Peach vom Königreich der Pilze gegen den fiesen König Bowser vom Dunkelland kämpfen. Zum Glück ist bei dieser Art Film das Happy End Programm, sodass auch die jüngsten Besucherinnen und Besucher gut schlafen konnten.

Das Wetter spielte an allen drei Kinoabenden mit und auch deshalb waren die Anlässe ein voller Erfolg. Durch die Unterstützung der Gemeinde konnten die Vorführungen für die Zuschauenden kostenfrei durchgeführt werden. Der Dorfverein freut sich, dass viele Gäste dem Aufruf gefolgt sind und überlegt sich sicher eine weitere Austragung im nächsten Jahr. Wetten, dass auch Sie dann (wieder) dabei sind?

### Aus dem Inhalt

<i>Aus dem Gemeinderat und der Gemeindeverwaltung</i>	<b>Seiten 2 – 3</b>
<i>Änderung Tarife Elektrizität: Information an Endverbraucher</i>	<b>Seite 5</b>
<i>Gemeinschaftliche Generalversammlung im Baumgarten</i>	<b>Seite 8</b>
<i>Von Blaulichtfahrt über Defibrillator zur Hüpfburg – ein spezieller Tag in Lanzenneunforn</i>	<b>Seite 11</b>
<i>Das Aschenbrödel kommt mit dem Reisetheater zu uns</i>	<b>Seite 14</b>
<i>Adventsfenster in Herdern und Lanzenneunforn – jetzt anmelden!</i>	<b>Seite 16</b>

**Redaktionsschluss: 26. Oktober 2023; Nächste Ausgabe: 22. November 2023**

Für den Dorfverein Herdern  
Luzia Thali Jeck

## Vorwort

*Wertschätzung. Ein kleines Wort mit umso grösserer Wirkung. Wann haben Sie letztmals Wertschätzung erfahren oder einer anderen Person zuteilwerden lassen? Es sind eben diese kleinen Dinge, die das Zusammenleben fördern, bereichern und letztendlich auch vereinfachen. Werden die zwischenmenschlichen Beziehungen schwierig bspw. aufgrund divergierender Interessen und Meinungen, so wird die gegenseitige Wertschätzung geradezu essentiell.*

*Wertschätzung im umfassenden Sinne verstanden, beinhaltend Respekt, Verständnis, Toleranz und Einfühlungsvermögen hilft mit, die Varianz von möglichen Lösungsansätzen zu erweitern. Natürlich gibt es Problemstellungen die derart konträr zueinander stehen, dass sie nicht einvernehmlich gelöst werden können. Nichtsdestotrotz hilft die gegenseitige Wertschätzung im Prozess mit, dass man andernorts in der gleichen Begegnung wieder offen und lösungsorientiert aufeinander zugehen kann.*

*Die konkrete Wertschätzung am Tun und Sein eines anderen hilft auch mit, dessen brennendes Feuer für sich selbst, seine Aufgaben, Tätigkeiten und Projekte am Lodern zu halten. Somit darf ich Sie ermuntern, wertschätzend auf Ihr Umfeld zuzugehen und ich bin sicher, Ihnen wird ebenso Wertschätzung zuteil.*

*Mit herbstlichen Grüssen*

*Ulrich Marti*

## Informationen aus Gemeinderat und aus Gemeindeverwaltung

### Kaufangebot: Liegenschaft, Liebenfelserstrasse 8, Lanzenneunforn

Hildegard Köstli-Stenz, die langjährige Einwohnerin der obgenannten Liegenschaft, hat sich im vergangenen Jahr dazu entschlossen, in ein Seniorenzentrum einzutreten. Im Frühsommer des laufenden Jahres ist nun Familie Köstli betreffend Kaufinteresse an den Parzellen 2076 / 2077 im Grundbuch Herdern an die Gemeinde herangetreten. Die in Frage stehenden Parzellen liegen unmittelbar oberhalb des Schulhauses Lanzenneunforn und gegenüber der Gemeindeverwaltung. Die Liebenfelserstrasse 10 (Grundbuch Parzelle 2078), direkt mit dem in Frage stehenden Objekt zusammengebaut, befindet sich seit geraumer Zeit im Eigentum der Politischen Gemeinde Herdern. Es sind an diesem Standort der Werkhof, der Rettungswagen und ein Teil der Feuerwehr untergebracht.

Der Gemeinderat hat aus folgenden Gründen entschieden, den Eigentümern ein Kaufangebot zu unterbreiten:

1. Sicherung von Landreserven im Ortskern Lanzenneunforn, welche für eine strategische Entwicklung in vielerlei Hinsicht einen Ansatzpunkt bieten können. Konkrete Absichten bestehen noch keine;
2. Verbesserung Nutzbarkeit und damit einhergehend einer Wertsteigerung über die Parzellen 2076 / 2077 / 2078;
3. Sicherstellung eines auch künftig störungsfreien Betriebs von Werkhof, Feuerwehr, Rettungswagen, Schule und Turnhalle;



4. Übernahme einer Liegenschaft in ohne weiterem bewohnbarem Zustand, welche extern weitervermietet oder für die Unterbringung von Asylsuchenden Verwendung finden kann. Damit können sowohl die Kosten für den Unterhalt als auch für eine allfällige Finanzierung eingebracht werden.

Der Kaufpreis beträgt CHF 695'000 zzgl. Kosten für die grundbuchamtliche Abwicklung. Der Gemeinderat wird an der kommenden Gemeindeversammlung den Kauf der Parzellen 2076/2077 mit einem Kostendach von CHF 720'000 beantragen. Zur Refinanzierung wurden zwei Finanzinstitute konkret angefragt. Beide haben bereits eine Zusage bis hin zu einer Vollfinanzierung zu günstigen Konditionen gemacht. Der Kaufpreis wurde mittels Gebäudeschätzung einer ausgewiesenen Fachperson, welche bereits die Liebenfelserstrasse 10 im Jahr 2016 bewertet hat, verifiziert. Der Gemeinderat dankt an dieser Stelle Familie Köstli für die Möglichkeit der Unterbreitung eines exklusiven Kaufangebotes. (UM)

## Ersatz Strassenbeleuchtung auf dem Gemeindegebiet

**Der Gemeinderat hat sich entschieden, die Strassenbeleuchtung auf dem gesamten Gemeindegebiet auf LED-Technologie umzurüsten.**

Dies sollte in zwei Etappen über die Jahre 2023 / 2024 erfolgen. Zwischenzeitlich

wurde der Gesamtauftrag ausgeschrieben und an einen Lieferanten vergeben. Da sich die Gesamtkosten für die Umrüstung nicht auf dem erwarteten Niveau gemäss Kostenvoranschlag, sondern wesentlich tiefer bewegen, hat sich der Gemeinderat entschieden, die Umrüstung gesamthaft im

Jahr 2023 auszuführen. Damit bieten sich einerseits Synergien bei der Installation und andererseits können die steigenden Energiepreise vom nächsten Jahr abgefedert werden. Der Leuchtersatz erfolgt voraussichtlich im letzten Quartal 2023.

(UM)

## Häckseldienst im Herbst

Die Politische Gemeinde Herdern organisiert diesen Herbst wiederum einen Häckseldienst. Am Mittwoch, 1. November 2023, vormittags, ab ca. 07.30 Uhr, besteht die Möglichkeit Äste und Sträucher direkt bei Ihrer Liegenschaft häckseln zu lassen. Bitte beachten Sie folgendes:

- Der Häckseldienst ist für jene Haushalte, welche die Jahresgebühr für die Grüntensorgung entrichtet haben, kostenlos. Allen anderen wird eine Kostenpauschale von CHF 100 in Rechnung gestellt.
- Es muss zwingend eine Anmeldung für den Häckseldienst erfolgen. Am Strassen-

rand deponierte Ast- und Sträucherhaufen werden ohne Anmeldung nicht gehäckselt.

- Die Gemeindeverwaltung führt eine Liste für den Häckseldienst. Die Anmeldung muss deshalb über die Gemeindeverwaltung vorgenommen werden.
- Deponieren Sie den Häckselhaufen gut zugänglich und nicht weiter entfernt als 4 m ab Strasse.

Wir bitten Sie, sich für den Häckseldienst bis am Mittwoch, 25. Oktober 2023 bei der Gemeindeverwaltung telefonisch oder per E-Mail anzumelden (058 346 16 60 oder info@herdern.ch).

## Neue Wappenfahnen bei der Gemeindeverwaltung

Im Zuge der laufenden Ergänzungen und des Ersatzes unseres Fahnschmuckes, den wir am Nationalfeiertag, aber auch bei weiteren besonderen Anlässen in unseren Dörfern anbringen, wurden auch die drei Fahnen vor der Gemeindeverwaltung in Lanzenneunforn ersetzt, die uns seit Jahren tagtäglich grüssten. Nun erstrahlen sie wieder in frischem Rot-Weiss, Blau-Weiss und im Thurgauer Grün-Weiss und Gold.»

*Franz Weber, Gemeinderat Kultur und Soziales*



## Anträge «Individuelle Prämienvverbilligung 2023» (IPV)

Ende Februar hat das Sozialversicherungszentrum Thurgau die Anträge für die Individuelle Prämienvverbilligung 2023 an die Anspruchsberechtigten versandt. Wir weisen Sie daraufhin, dass diese Anträge spätestens bis 31.12.2023 bei der Gemeindeverwaltung Herdern eingereicht werden müssen.

*Bei Fragen steht Ihnen Mathias Goldinger unter 058 346 16 63 gerne zur Verfügung.*

*Krankenkassenkontrollstelle Herdern*

## Strassensanierung Kugelshofen West

Im Juli wurde von Seiten Kanton informiert, dass die Kantonsstrasse Pfy Herdern von anfangs September bis anfangs Oktober saniert wird. Damit verbunden ist die Totalsperrung der gesamten Strecke. Aufgrund dieser Ausgangslage hat der Gemeinderat entschieden, den Strassenabschnitt ab Kugelshofen westwärts bis und mit Einlenker in die Kantonsstrasse ebenfalls einer Sanierung zu unterziehen und damit diesen Bereich abzuschliessen. So können Synergien mit dem Kantonsstrassenprojekt genutzt werden. (UM)

## Agenda



### Die nächsten Daten:

Mittwoch, 18. Oktober 2023

Donnerstag, 16. November 2023

Freitag, 15. Dezember 2023

*Die Tavolata ist gemeinsames Essen an grossen Tisch und findet im Mehrzweckraum der Wohnbaugenossenschaft im Baumgarten 5, 8535 Herdern statt. Es kann gemeinsam gekocht werden. Gäste, die nur zum Essen kommen sind herzlich willkommen. Es wird ein Unkostenbeitrag von CHF 10.00 pro Person für das Essen inkl. Dessert eingezogen. Getränke werden zusätzlich verrechnet.*

*Aus organisatorischen Gründen braucht es eine Anmeldung.*

*Anmeldungen nimmt Regula Signer bis 4 Tage vorher entgegen.*

*Tel. 052 747 28 12 oder 079 329 67 54 oder per Mail: rekusigner@leunet.ch*

### Altpapiersammlung 2023

*Die Altpapiersammlungen in der Politischen Gemeinde Herdern werden vom Turnverein Dettighofen-Lanzenneunforn, dem Sommerlager der Kath. Kirchgemeinde FrauenfeldPlus sowie der Pfadi Seebachtal organisiert und durchgeführt.*

Lanzenneunforn  
18.11.2023

Herdern  
18.11.2023

### Altmetallsammlung

27. – 28. Oktober 2023

*Herdern: Sammelstelle bei Liegenschaft Steckbornerstrasse 31*

*Lanzenneunforn:*

*Sammelstelle Brückenwaage*

# Änderung Tarife Elektrizität: Information an Endverbraucher

## Netznutzung

Da sich die Netznutzungskosten des Vorlieferanten vor allem aufgrund des steigenden Kapitalkostenzinssatzes weiter erhöhten, muss der Mengenpreis um

0.75 Rp. / kWh angehoben werden. Es ist an dieser Stelle darauf hinzuweisen, dass die Technischen Werke Herdern ihrerseits auf die Erhebung des Kapitalkostenzinssatzes, obschon dazu berechtigt,

zu Gunsten von Ihnen als Endkunden verzichtet.

## Öffentliche Abgaben

Im Bereich der Systemdienstleistungen

Spannungsebene		Niederspannung (unter 1 kV)			Mittelspannung (1 kV bis 17 kV)
Tarifgruppen		Temporär	Grundpreis II	Leistung II	Leistung II
Bedingungen		zeitlich befristet i.d.R. Baustrom	bis 99'999 kWh	ab 100'000 kWh	
<b>1.0 Netznutzung</b>	<b>Einheit</b>				
Grundpreis	Fr. / Mt.	30.00	15.00	20.00	60.00
Leistung Pmax [kW]	Fr. / Mt. / kW			9.00	9.00
Hochtarif [kWh]	Rp. / kWh	16.80	7.05	4.50	1.85
Niedertarif [kWh]	Rp. / kWh	16.80	7.05	4.50	1.85
Blindstrom [kvarh]	Rp. / kvarh			0.00	0.00
<b>2. Öffentliche Abgaben</b>	<b>Einheit</b>				
Systemdienstleistungen (SDL) [kWh]	Rp. / kWh	0.75	0.75	0.75	0.75
Stromreserve (WResV) [kWh]	Rp. / kWh	1.20	1.20	1.20	1.20
Netzzuschlag gemäss Artikel 35 EnG [kWh]	Rp. / kWh	2.30	2.30	2.30	2.30
<b>3.1 Energie – Standardprodukt</b>	<b>Einheit</b>				
Hochtarif [kWh]	Rp. / kWh	19.60	19.60	19.60	19.60
Niedertarif [kWh]	Rp. / kWh	19.60	19.60	19.60	19.60
<b>3.2 Energie – Wahlprodukte (Aufpreis zu Standard)</b>	<b>Einheit</b>				
TG Naturstrom: aqua eco [kWh]	Rp. / kWh	+2.00	+2.00		
TG Naturstrom: aqua bio [kWh]	Rp. / kWh	+6.50	+6.50		
TG Naturstrom: aqua sun [kWh]	Rp. / kWh	+8.00	+8.00		
CH Naturstrom business eco [kWh]	Rp. / kWh			+1.10	+1.10
<b>3.3 Energie Einspeisung</b>					
Physisch gelieferte Energie (Graustrom) [kWh]	Rp. / kWh		16.50	16.50	16.50
Ökologischer Mehrwert aus Sonnenenergie [kWh]	Rp. / kWh		1.00	1.00	1.00
<b>4.0 Total – Arbeitspreis Hochtarif und Niedertarif</b>					
<b>TOTAL – Hochtarif mit Standardprodukt [kWh]</b>	<b>Rp. / kWh</b>	<b>40.65</b>	<b>30.90</b>	<b>28.35</b>	<b>25.70</b>
<b>TOTAL – Niedertarif mit Standardprodukt [kWh]</b>	<b>Rp. / kWh</b>	<b>40.65</b>	<b>30.90</b>	<b>28.35</b>	<b>25.70</b>

Alle aufgeführten Preise sind in Schweizer Franken (CHF) und exkl. MWST

# Flurwesen - Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern an öffentlichen Strassen und Wegen

wird die Abgabe um weitere 0.29 Rp. / kWh erhöht. Ebenfalls zu den Systemdienstleistungen zählt neu das Entgelt im Umfang von 1.20 Rp. / kWh für die Vorhaltung von Stromreserven, die durch den Bund beschafft wurde. Diese sind obrigkeitsrechtlich festgelegt und können unsererseits nicht beeinflusst werden.

## Energiebezug

Durch die Energiebeschaffung für die Jahre 2024 – 2026 ist eine Erhöhung auf 19.6 Rp. / kWh unumgänglich. Man beachte in diesem Zusammenhang, dass die Technischen Werke den Endkunden die Energie rund 2 Rp. / kWh unter dem Einstandspreis verkaufen und darüber hinaus den Preis auch für das Bezugsjahr 2025 stabil halten wollen. Viele verschiedene Faktoren haben gemeinsam zu einer Steigerung des Energiepreises am Markt beigetragen. So zum Beispiel der künftige Umgang mit Energie aus fossilen Rohstoffen, der geplante Atomausstieg, die CO<sup>2</sup>-Abgabe, aber auch aktuelle geopolitische Themen wie der Ukraine Konflikt, um nur einige zu nennen. Nach Tiefpreisen im Energieeinkauf am Markt ist das Niveau seit 2016 kontinuierlich, zwischenzeitlich auf noch nie dagewesene Höchstwerte, angestiegen.

## Energie – Einspeisung/Photovoltaikanlagen

Der Ankauf physisch gelieferter Energie wird auf 16.5 Rp. / kWh erhöht. Die Vergütung des ökologischen Mehrwertes wird reduziert und beläuft sich auf 1 Rp. / kWh. Diese Preise entsprechen marktgerechten Entschädigungen für Strom aus Photovoltaikanlagen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten Sie um Kenntnisnahme. Das Tarifblatt 2024 mit der neuen Tarifübersicht können Sie auf unserer Homepage einsehen.

Technische Werke Herdern

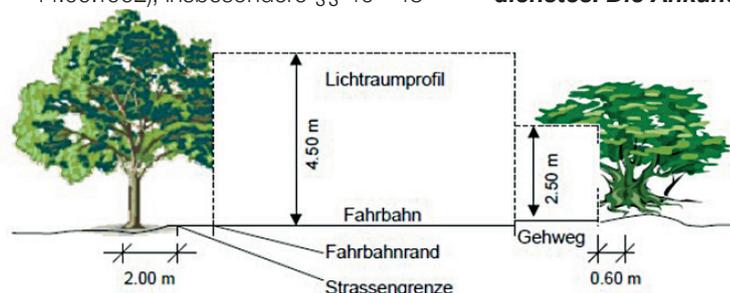
**Die Einhaltung der vorgeschriebenen Sichtverhältnisse im Strassenverkehr spielt für die Verkehrssicherheit eine wichtige Rolle. In diesem Sinn bitten wir Sie, Ihre Verantwortung wahr zu nehmen und die Gartenanlage regelmässig (Frühling und Herbst), insbesondere bezüglich der Sichtverhältnisse aber auch bezüglich des Lichtraumprofils, zu überprüfen und die notwendigen Schritte einzuleiten. Damit erhöhen Sie die Verkehrssicherheit auf den Strassen, Trottoirs, nicht zuletzt auch zu Ihren Gunsten!**

Im Sichtzonenbereich von allen Ausfahrten in öffentliche Strassen oder Strasseneinmündungen dürfen Pflanzen höchstens 80 cm ab Strassenhöhe erreichen.

- Lehecken, Sträucher und ähnliche Pflanzen müssen einen Stockabstand von 60 cm zur Strassen- oder Weggrenze einhalten. Sie sind so unter Schnitt zu halten, dass sie nicht in den Strassen- oder Wegrand hineinragen.
- Äste dürfen nicht in den Lichtraum des öffentlichen Gebietes hineinragen.
- Strassen-Randabschlüsse und auch Trottoirs sind von Überwachsungen zu befreien und zu reinigen.
- Überragende Äste von Bäumen sind im Fahrbahnbereich auf 4.50 m lichte Höhe, bei Wegen und Trottoirs auf 2.50 m lichte Höhe zu stutzen.

## Gesetzliche Grundlagen:

- Gesetz über Strassen und Wege (vom 14.09.1992), insbesondere §§ 40 - 43



- Verordnung zum Gesetz über Strassen und Wege (vom 15.12.1992)

Zur Überprüfung des ordnungsgemässen Rückschnittes im Siedlungsgebiet führt die Flurkommission jeweils im Oktober des laufenden Jahres einen Rundgang durch. Hierbei werden diejenigen Grundeigentümer erfasst und im Anschluss persönlich angeschrieben, bei welchen die obgenannten Rahmenbedingungen nicht eingehalten sind. Damit verbunden ist die Aufforderung, den Rückschnitt bis zum 31. März des Folgejahres vorzunehmen. Im April werden die ausgeführten Arbeiten überprüft. Bei weiterhin fehlbaren Grundeigentümern werden weitergehende Massnahmen bis hin zur Ersatzvornahme in die Wege geleitet. Weitere Kontrollen führt die Flurkommission im Bereich der Waldstrassen im Januar und Februar durch. Für hochwachsende landwirtschaftliche Kulturen werden im Monat Juli ebenso durch Mitglieder der Flurkommission alle öffentlichen Strassen, sei es im Eigentum der Gemeinde als auch der Unterhaltskorporationen auf die Einhaltung der Sichtbermen kontrolliert. Auch in diesen Fällen wird das Verfahren analog dem Siedlungsgebiet zur Anwendung gebracht.

Wir danken Ihnen allen für die aktive Mithilfe zur Umsetzung der notwendigen Massnahmen im Sinne der Sicherheit aller sowie für Ihr Verständnis diesbezüglich.

**Bitte beachten Sie die Möglichkeit der Inanspruchnahme des Häckseldienstes. Die Ankündigung finden Sie ebenfalls in diesem INFO (auf Seite 3).**

Ihre  
Flurkommission  
Herdern

## Evangelische Kirchgemeinden Hüttwilen & Nussbaumen

### Neues Gemeinschaftsgrab auf dem Friedhof Hüttwilen

rl. Seit der Reformation gehören die evangelischen Herdermer zur Kirche in Hüttwilen. Bis vor 60 Jahren war es eine paritätische Kirche, die beiden Konfes-

sionen gehörte. 1963 wurden dann die beiden neuen Kirchen mit je eigenem Friedhof gebaut.

Lange Zeit war das Gemeinschaftsgrab ganz hinten versteckt. Nun wurde es neben den Haupteingang gelegt. Ein Weg führt an den Kindergräbern vorbei bis hin zur Skulptur als Symbol der Auferstehung.



### Neue Organistin

rl. Mit grosser Freude wurde Frau Christina Dürr als neue Organistin der Seebachtaler Kirchgemeinden willkommen geheissen. Die ursprünglich aus Ulm stammende Kirchenmusikerin stellte sich der Gemeinde mit gekonntem und erfrischendem Orgelspiel vor. Sie ist nun zusammen mit Cosmas Mohr für die Orgeldienste zuständig.



3. Herbst  
MARKT  
in Pfyn

SAMSTAG, 30. SEPTEMBER 2023  
10.00 – 16.00 UHR  
**NEU!** BERGLISTRASSE 28 **NEU!**  
BEI DER MEHRZWECKHALLE

ES ERWARTEN SIE VIELE TOLLE,  
HANDGEMACHTE PRODUKTE!

BROT, ZOPF, HONIG,  
 BIOPRODUKTE, BILDER,  
 SCHMUCK, GENÄHTES,  
 GEHÄKELTES, GESTRIKTES,  
 ARTIKEL AUS HOLZ, KERAMIK,  
 PAPIER, DEKOARTIKEL,  
 HAUSHALTSARTIKEL UND  
 NOCH VIELES MEHR...

FESTWIRT-  
 SCHAFT UND  
 KAFFESTUBE  
 KINDER-  
 SCHMINKEN  
 UND  
 FRISUREN  
 HÜPFBURG,  
 TOLLES  
 KINDER-  
 PROGRAMM



### Fitness am Dienstag – machen Sie mit!

Wir turnen jeweils am Dienstagabend von 20.15 – 21.30 in der Turnhalle in Herdern. Es gibt abwechslungsreiches Programm mit verschiedenen Leiterinnen (Fit Gym, Zumba, Rückenfit oder Pilates)

Eine Lektion kostet CHF 8.00 oder ein Abonnement kostet CHF 80.00 (11 x).

Alle sind herzlich willkommen. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Schnupperlektionen dürfen gerne besucht werden.

Kontaktpersonen: Myriam Meile, Steig 11, 8535 Herdern, Tel. 079 322 71 44  
 myriam.meile@bluewin.ch oder  
 Regula Signer, im Winkel 12, 8535 Herdern Tel. 079 329 67 54  
 rekusigner@leunet.ch

*Wir freuen uns auf neue Turnerinnen*



# Lagerbericht Sola Region Hüttwilen 2023

**Am Samstag, dem 8. Juli, startete unsere Reise hinter dem alten Polizeiposten in Hüttwilen mit einer Begrüssung durch Obelix und Troubadix. Nachdem alle Schlafsäcke, Mätteli und Gepäckstücke auf dem Transport-Anhänger verladen wurden, konnte das Abenteuer losgehen.**

Nach einer reibungslosen Fahrt wurden als erstes Kennenlern-Spiele in Rueun, Graubünden gespielt. Rasch war das Eis gebrochen – wir bezogen unsere Schlafsäle und bastelten Fackeln sowie Kronleuchter für den Speisesaal. Am Abend schauten wir den Film «Asterix und Obelix bei den Olympischen Spielen», um mehr über die Gallier zu erfahren.

Am Sonntag versuchten wir Geld für die Verhandlungen mit den Römern im «Casino» zu gewinnen, mussten jedoch feststellen, dass bei Glückspielen stets verloren wird. Wir entschieden uns schliesslich Schwerter und Steinschleudern zu basteln, welche wir am Abend für den Kampf gegen die Römer benötigten. Natürlich gewannen wir Gallier – doch diese entführten mitten in der Nacht in einer fiesen Racheaktion unseren Häuptling mitsamt Miraculix, wovon nur letzterer in der Nacht zurückgeholt werden konnte.

Da ohne Häuptling das pure Chaos in unserem Dorf ausbrechen würde, musste am nächsten Tag in Form von mehreren Spielen ein neuer Chef auserkoren werden. In einem knappen Rennen setzte sich Neu-Häuptling Oli durch, welche die Stellvertretung für den entführten Häuptling übernahm. Natürlich wollten wir unseren gallischen Kameraden



**Troubadix und Obelix waren auch dabei.**

nicht im Stich lassen. Wir planten abermals mit den Römern in Verhandlungen zu treten – und verbesserten dafür unsere Verhandlungskünste in einem Theater sowie einer PowerPoint-Karaoke.

Nachdem wir den Römern einige Lösungsvorschläge präsentiert hatten, stand die Entscheidung fest: Wir wollten den Konflikt sportlich an einer von Julius Caesar organisierten Olympiade lösen. Wir benötigten den gesamten Dienstag, um uns darauf vorzubereiten: Wir bastelten unsere eigenen Wappen und stärkten unsere physischen Kräfte durch verschiedene Spiele. Zudem erwarben wir in einem Tauschspiel auch verschiedene Geschenke, die wir Caesar als sportliche Geste mitbringen wollten.

Am Folgetag bestand unsere Hauptaufgabe darin, eben jenen Caesar in seiner Burg zu treffen. Nach einer schönen Wanderung erreichten wir ihn und überbrachten unsere Geschenke. Da ihm das Mitgebrachte gut gefiel, durften wir unsere Mittagspause bei

ihm verbringen. Den Abend gingen wir ruhig an und spielten diverse Spiele im Lagerhaus.

Donnerstag war der grosse Tag, an dem die Olympiade stattfand. Die ganze Vorbereitung zahlte sich aus und die Römer verloren haushoch. Die Teilnehmer wurden in den Disziplinen Hinkelstein-Wurf, Tiefsprung, Zielwurf, «Chriesistein-Spucken» und der Paradedisziplin des Pferderennens herausgefordert. Am Schluss erhielten alle eine Medaille und die besten Athletinnen und Athleten jeder Disziplin wurden einzeln aufgerufen. Nach dem strengen Tag genossen wir die wohlverdiente Wellness-Session.

Da die Römer die Niederlage bei ihrer eigenen Olympiade nicht akzeptieren wollten, musste der Fall am Freitag einem Gericht vorgelegt werden, das den folgenden Entschluss fällte: Der Häuptling musste sofort freigelassen werden und die Römer erhalten eine Strafe. Diese bestand aus einer einseitigen Wasserschlacht gegen die Römer. Der Sieg wurde durch die wilde Party des Abschlussabends gefeiert.

Leider ging auch dieses Jahr die Woche wieder viel zu schnell vorbei und somit mussten wir am Samstag alle unsere Koffer packen. Auf der Heimreise war die Stimmung gemischt. Gerne wären wir noch länger geblieben – doch die Freude darüber, die Familie wiederzusehen, war ebenfalls gross.



**In malerischer Kulisse wurden verschiedene Spiele gespielt.**

## Wir gratulieren

### zur Geburt

Aegerter Manuela und Alain  
zum Sohn Maurice Jack

Frei Milena und Mike  
zum Sohn Leon

Freuler Caroline und Zoske Andreas  
zur Tochter Soraya Eleya

### zum Geburtstag

Frei-Kolb Anna  
geb. 27.07.1932

## Baubewilligung

Aeschbacher Siegfried, Gerätehaus  
Gassenackerstr. 3, Lanzenneunforn

Haffter Martin und Daniela  
Umbau von zwei Fenstern zu Aussentür  
und Terrassentür  
Steckbornerstr. 7, Herdern

Kirchmeier Andreas  
Sichtschutz aus Holz bzw. Holzdekor mit  
anschliessendem Zaun und  
Cortenstahl-Sichtschutzelementen  
Gassenackerstr. 14, Lanzenneunforn

Primarschulgemeinde Herdern-Dettighofen  
Spielplatzsanierung und Ergänzung  
Liebenfelserstr. 6, Lanzenneunforn

Schloss Herdern  
Treppeneinbau und Fenstersanierung  
Schlossgebäude, Haldenstr. 1, Herdern

## Impressum

Herausgeber:

Politische Gemeinde Herdern

Redaktion: Ulrich Marti (UM),  
Mathias Goldinger, Ruth Häni

Produktion und Layout: Christine Lang,  
LMSMedia GmbH,

Email: lang@lmsmedia.ch

Druck: Druckerei Steckborn, Steckborn

# Gemeinschaftliche Generalversammlung im Baumgarten

imbaumgarten

**Am 3. Juni fand die jährliche Generalversammlung der Wohnbaugenossenschaft Im Baumgarten statt, gefolgt von einem leckeren Apéro an der neuen Grillstelle sowie einem geselligen Mittagessen.**

Die Veranstaltung bot allen Mitgliedern die Möglichkeit, sich auszutauschen, neue Bekanntschaften zu schliessen und ihre Anliegen zu diskutieren. Die Generalversammlung begann mit einer herzlichen Begrüssung durch den Präsidenten, Peter Siegenthaler. Er betonte die Bedeutung der Zusammenarbeit und des gemeinsamen Engagements, um das Wohnumfeld weiter zu verbessern.

Die Tagesordnung umfasste eine Reihe wichtiger Punkte, darunter den Bericht des Vorstands über die Entwicklung der Genossenschaft und den Finanzbericht. Besonders erfreulich war der positive Bericht über die Entwicklung der Wohnbaugenossenschaft. Durch kontinuierliche Instandhaltungsmassnahmen und effiziente Verwaltung konnten Verbesserungen an den Wohnanlagen vorgenommen werden. Zudem wurden neue Projekte vorgestellt, die das generationenübergreifende Gemeinschaftsleben bereichern, wie beispielsweise die Grillstelle und der neu installierte Bildschirm im Mehrzweckraum für



**Der Apéro wurde draussen serviert.**

Filme und Audio-Präsentationen. Ein weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt war die Wahl des Vorstands, welcher einstimmig für weitere 4 Jahre gewählt wurde. Nach Abschluss der Generalversammlung ging der offizielle Teil der Veranstaltung nahtlos in den geselligen Teil über. Die Mitglieder hatten die Möglichkeit, zwei kurzfristig leerstehende Wohnungen zu besichtigen, einen Apéro am Grillplatz zu geniessen und sich anschliessend beim Mittagessen gemütlich auszutauschen. Es herrschte eine fröhliche und entspannte Atmosphäre. Mit solchen Veranstaltungen schafft die Wohnbaugenossenschaft eine lebendige Gemeinschaft.

Sind auch Sie nächstes Jahr als Genossenschafterin oder Genossenschafter mit dabei?

Mehr Infos finden Sie auf unserer Homepage:

www.imbaumgarten.org und durch den Präsidenten Peter Siegenthaler - 079 743 17 53.

*Wir freuen uns auf Sie und heissen Sie herzlich willkommen!*



**Präsentation der Rechnung und Budget.**

# Grümpi Hüttwilen 2023 – Sonnenschein & viele Tore!

**Die Zweitausgabe des Grümpi Hüttwilen ist bereits wieder Geschichte und wir dürfen auf ein fantastisches und unterhaltsames Wochenende zurückblicken.**

Am Wochenende vom 3./4 Juni 2023 duellierten sich auf der Schulwiese Hüttwilen über 380 Fussballer\*innen von 48 Mannschaften (10 Teams mehr als im Vorjahr) in acht verschiedenen Kategorien. Perfektes Turnier-Wetter mit viel Sonnenschein, unfallfreie und faire Spiele, grandiose Tore und intensive Zweikämpfe, glückliche und strahlende (Kinder-)Gesichter, viele Zuschauer\*innen und motivierende Fans am Fussballfeldrand, stimmungsvolle Atmosphäre über beide Tage hinweg, feinste Köstlichkeiten vom Grill sowie ein ausgelassenes Sommerfest mit Musiker & Entertainer Reto Eigenmann und DJ Austi machten das Grümpi Hüttwilen 2023 perfekt! Das OK-Team sowie die gesamte Aktivriege des TV Hüttwilen bedankt sich für die rege Teilnahme, die vielen Zuschauer\*innen

und Besuchende am abendlichen Sommerfest. Einen besonderen Dank auch an die Gemeinde und Schule Hüttwilen sowie allen Sponsoren, Unterstützer und Gönner. Es freut uns, dass das Grümpi Hüttwilen wieder einen Platz in der jährlichen Agenda gefunden hat

Übrigens: Das Datum für das Grümpi 2024 ist bereits bekannt. Notieren Sie sich bereits heute das Wochenende vom 25./26. Mai 2024. Verpassen Sie bis dahin keine Neuigkeiten und folgen Sie uns auf Instagram (@gruempi\_huettwilen) oder Facebook (@gruempihuettwilen).

*Rita Beeler*

*für das OK des Grümpi Hüttwilen*



## JUGENDTREFF-LEITER/IN GESUCHT

Spiel, Spass und Sport mit Kindern der 4. bis 6. Klasse

Motivierte, flexible und aufgestellte Leitungsperson  
Guter Umgang mit Kindern ab. 15 Jahren  
Mit Entlohnung

jeden zweiten Freitagabend, 19.30 - 21.30 Uhr  
(ausser Schulferien)  
Im Luftschuttkeller / Turnhalle Lanzenneunforn

Bei Interesse und für weitere Infos kannst du dich bei Herrn Franz Weber melden: [franz.weber@herdern.ch](mailto:franz.weber@herdern.ch)





## Dorfverein Herdern Ausflug Mörzburg

**Am 16. Juni traf sich eine kleine Delegation des Dorfvereins Herdern im Hof der Mörzburg in Winterthur.**

Gleich zu Anfang wurden wir von einer Musikantin mit mittelalterlichen Klängen begrüsst. Eindrücklich, was für Klänge dem selbstgebauten Rebec entlockt wurden. So eingestimmt durften wir eine etwas andere Führung durch Annemarie Hug geniessen. Mit viel Engagement hat Sie uns die Geschichte der Mörzburg und der Familie von und zu Hartmann nähergebracht. Während den musikalischen Einlagen konnten wir die bedruckenden Sammlungen von Keramik, Waffen, Möbeln sowie die Kapelle der Burg auf uns wirken lassen. Der Ausklang des Abends fand im Restaurant Schlosshalde bei einem feinen und gemütlichen Nachtessen statt.

*Für den Dorfverein Herdern  
Nadja Scheurer*



**Musikantin begrüsst die Besucher mit mittelalterlichen Klängen.**

## 48. Dorfplausch vom 24. Juni

**Am 24. Juni 2023 fand der traditionelle 48. Dorfplausch statt. Bei schönstem Wetter und besten Bedingungen kämpften 29 Mannschaften um den Sieg in verschiedenen Kategorien.**

Nebst 10 Schülermannschaften kämpften in der Kategorie «Tschüttler» 7 Mannschaften, in der Kategorie «Team / Verein» 5 Mannschaften und in der Kategorie «Sie / Er» 7 Mannschaften um den Sieg.

In der Festwirtschaft wurden über den ganzen Tag Schnitzelbrot, Pommes und Steaks serviert. Nach der Rangverkündigung wurde im Festzelt bis spät in die Nacht gefeiert.

Wir danken unseren Sponsoren für die wertvolle Unterstützung und den Mannschaften / Besuchern für die Teilnahme am diesjährigen Dorfplausch.

Impressionen wie auch die Rangliste sind unter <http://www.mrherdern.ch> aufgeführt.

*Männerriege Herdern, im August 2023*



### Herbstsammlung 2023

**PRO  
SENECTUTE**  
| Thurgau

#### Wir helfen – helfen Sie mit uns

Die diesjährige Herbstsammlung findet vom **18.09. bis 28.10.2023** statt. In den meisten Thurgauer Gemeinden wird wieder eine Haustürsammlung durchgeführt.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie unsere Angebote und Dienstleistungen für die ältere Bevölkerung. Herzlichen Dank!

**Ihre Pro Senectute Thurgau**

# Von Blaulichtfahrt über Defibrillator zur Hüpfburg – ein spezieller Tag in Lanzenneunforn

(fsc) Am Samstag, 3. Juni, fand in Lanzenneunforn bei strahlendem Sonnenschein und warmen Temperaturen der Tag der offenen Samariter Tore statt. Der Samariterverein Herdern und Umgebung hat einen spannenden und abwechslungsreichen Tag für Gross und Klein organisiert.

Es waren alle Blaulichtorganisationen vor Ort. Bei der Polizei durften die Kleinen mit Bastelbögen ihrer Kreativität freien Lauf lassen oder das Patrouillenauto anschauen, beim Notarzt das umfangreiche Equipment im Auto bestaunen und im Rettungswagen auf der Liege rauf und runterfahren. Die Feuerwehr organisierte Blaulichtfahrten und man durfte den Feuerwehrleuten bei Vorführungen über die Schulter schauen. Beim Samariterverein konnte anhand eines kleinen Postenlaufs das Erste-Hilfe-Wissen aufgefrischt werden und wer alle Posten absolviert hatte, durfte sich ein kleines Geschenk aussuchen.

Auch das Glücksrad mit seinen Goodies war heissbegehrt und beim Schätzwettbewerb konnten tolle Preise, wie eine Au-

 **samariter**  
Samariterverein  
Herdern und Umgebung



toapotheke, ein Globi-Buch oder eine Beatmungsmaske, gewonnen werden. Der Feuerwehrverein Herdern Lanzenneunforn



**Pben:** Ein Rettungssanitäter erklärt das mitgeführte Equipment im Notarzauto  
**Links:** Zwei Samariter zeigen Interessierten wie die Wiederbelebung mit Hilfe eines Defibrillators funktioniert

kümmerte sich ums leibliche Wohl und die Kinder durften sich auf der riesigen Feuerwehrhüpfburg austoben oder mit der Kübelspritze symbolisierte kleine Feuerherde löschen.

Bei der Moulage-Expertin wurden Interessierten eine Wunde aufgemalt und vor dem Kinderschminken war stets eine Kolonne, die sich eine bunte Kreation ins Gesicht zaubern wollte. Passend zu den steigenden Temperaturen kam am Nachmittag auch noch ein Glacewagen vorbei, der bei Jung und Alt sehr beliebt war.

Der Samariterverein Herdern und Umgebung bedankt sich bei allen Mitwirkenden, den zahlreichen Besuchern für ihr Interesse und freut sich darauf, viele neue Gesichter im Übungslokal im Gemeindesaal Hornburg begrüssen zu dürfen.

Das aktuelle Jahresprogramm ist auf [www.samariter-herdern.ch](http://www.samariter-herdern.ch) abrufbar.



**Samstag, 25. November 2023**

**Jetzt als AusstellerIn anmelden!**

unter [chlausmarkt.ch](http://chlausmarkt.ch)

# Der Kirchenchor kann auch johlen...

**Wer unter «Johlen» nur «das Ausstossen eines anhaltenden wilden, misstönenden Freuden- oder Triumphgeschreis» (gemäss Google) – mehrheitlich unter Alkoholeinfluss – versteht, der ist sicher kein Toggenburger und gehört auch nicht zum ökumenischen Kirchenchor Hüttwilen-Herdern. Dessen Mitglieder wissen nämlich spätestens seit ihrem Chorausflug am Samstag 8. Juli, dass «Johlen» auch ein Synonym für «Jodeln» ist, oder gemäss Wörterbuch vom Begriffsursprung her einfach «jo rufen» heisst! Aber von Anfang an.**

Vor der Sommerprobepause liess sich der Kirchenchor im kleinen Car des Thurgauer Carunternehmens mit einer Frucht im Logo nach Alt St. Johann chauffieren, wo wir von Katja in der typischen Toggenburger Tracht empfangen wurden. Es folgte eine sehr interessante, schöne und wohlklingende Stunde in einem Saal des ehemaligen Klosters: Unser Schnupperkurs im Naturjodel (vielen Dank, Ernst, für die tolle Idee!). Schon nach wenigen Minuten mit ein paar einführenden Worten der Jodlerin und Schwyzerörgeli-Musikerin war der Raum erfüllt von langgezogenen mehrstimmigen Oooo- und Aaaaa-Klängen aus 17 Kehlen in den wunderbaren, typischen Jodel-Begleitharmonien. Jodeln ist ja gar nicht so schwer! Katja musste nur die Hand heben und schon wechselte der Klang von der wohlklingenden Stufe 1 auf die so schön «sennisch» reibende Stufe 5 und beim nächsten Handzeichen wieder zurück zur Stufe 1. Wer mit dieser Beschreibung nichts anfangen kann, soll ebenfalls einen Jodelkurs im Toggenburg besuchen!

Auch der erhöhte Schwierigkeitsgrad mit zweistimmigen Jodelmelodien, die über den Begleitakkorden gesungen werden, konnte Katja mit uns als stimmlich geübtem Verein problemlos wagen – gemäss der Jodlerin im Gegensatz zu anderen Vereinen, deren Fähigkeiten zum Beispiel



**Schnupper Jodelkurs für den ökumenischen Kirchenchor Hüttwilen-Herdern.**

eher in sportlichen Bereichen liegen... Vielleicht haben diese dann dafür einen Vorteil im Talerschwingen, was – wie wir feststellen mussten – schwieriger ist, als es aussieht. Die drei unterschiedlich grossen und recht schweren „Talerbecki“ und die darin kreisenden Fünfliber (wenn man es denn schafft, diese in Schwung zu bringen) liessen einen Dreiklang ertönen, zu welchem wir als Schlussbouquet nochmals den zuvor einstudierten Jodel sangen.

Neben dem selber Jodeln oder «Johlen» gab es auch viel Interessantes zu erfahren. Zum Beispiel, dass das Jodeln eigentlich das frühere Pendant zum Handy ist (ein Kommunikationsmittel, indem anhand verschiedener Melodien wichtige Nachrichten von Alp zu Alp gerufen/gejodelt wurden) oder dass der Naturjodel in der heutigen Form ursprünglich aus Zürich stammt (ausgerechnet! – das wollten wir eigentlich gar nicht wissen!) oder dass es einen wichtigen Unterschied gibt zwischen den grauen Schellen, die seit Corona und den Freiheitstrychlern leider eher fragwürdige Berühmtheit erlangt haben, und den goldenen Sennschellen, die im Toggenburg in fast jedem Hof mit Stolz von Generation zu Generation weitergegeben werden. Während die ersten dafür da sind, um Lärm zu machen (ursprünglich zum Beispiel um böse Geister zu vertreiben), sind die zweiten zum Klingen da und lassen als «Gspiel» von drei musikalisch aufeinander abgestimmten Sennschellen ihre perfekten Dreiklänge zum Beispiel beim «Öberfah-

re» (Viehauf- und -abzug) ertönen. Auch der Nachmittag drehte sich ums Thema „Klänge“ – nämlich um den tosenden Wasserklang der Thurfälle bei Unterwasser. Welch eine Wohltat! Nach einem Spaziergang bei knapp 30 Grad war die merklich kühlere Luft in der waldigen Thurschlucht sehr willkommen! Ganz hinten in der Höhle über dem Wasserfallbecken mit Blick auf die herabstürzenden Wassermassen übte sich der Chor unter Anleitung von Dirigentin Yvonne Brühlwiler im kräftigen Singen. Mit dem bekannten Kanon «Hejo, spann den Wagen an» und dem neu erlernten Jodelstück versuchten wir, mit unseren Stimmen gegen das Tosen des Wasserfalls anzukommen – plus minus mit Erfolg...

Ein Glace zur Abkühlung vor der Rückfahrt im neuen und sympathischen Cafe Fortuna bildete dann der gemütliche Ausklang unserer tollen Chorreise, bevor uns Chauffeur Willy mit seinem angenehmen und «süüferligen» Fahrstil (für die einen etwas zu süüferlig, fast schon eine Folter, gell Bigi) wieder sicher zurück nach Herdern und Hüttwilen brachte. Schön wars! Juhuhuuuu!

PS: Zum Glück werden uns die schönen Toggenburger Klänge auch noch etwas länger begleiten. Seit Mitte August übt der Chor mit Unterstützung von vielen Projekt-sängerinnen und -sängern Toggenburger Lieder von Peter Roth ein. Diese werden drei Gottesdienste bereichern: Am 17.9. in Hüttwilen, am 1.10. in Pfyn und am 22.10. in Herdern. Herzliche Einladung!

*Jasmin Hanselmann*

## Dorfverein Herdern 1. Augustfeier und Vollmondbar

Nebst vielen weiteren Anlässen durften dieses Jahr, gemeinsam mit der Politischen Gemeinde Herdern, die Feierlichkeiten zu der 1. Augustfeier durchführen. In einem wunderschön dekorierten Ambiente genossen und feierten wir gemeinsam bis in die Morgenstunden. An dieser Stelle einen ganz grossen Dank allen Helferinnen und Helfer welche uns tatkräftig unterstützten, dieses tolle Fest auf die Beine zu stellen

und durchzuführen. Ebenfalls besonderen Dank geht an unsere Vorstandskollegin Annelise, welche uns Alle mit ihrer dekorativen Kreativität begeisterte.

Die nächste Vollmondbar findet am 28. Oktober 2023 statt. Weitere Infos unter [www.dorfvereinherdern.ch](http://www.dorfvereinherdern.ch)

Für den Dorfverein  
Nadja Scheurer

## Rückblick 1. Augustfeier 2023

Die Gemeinde Herdern genoss den Nationalfeiertag unter der Schweizerfahne

Beinahe 100 Einwohnerinnen und Einwohner, aber auch Gäste der Politischen Gemeinde, haben sich auf dem Festplatz beim Schützenhaus Berghof bei angenehmem warmem Wetter eingefunden. Die Helferinnen und Helfer des Dorfvereines Herdern haben das Zelt aufgebaut, liebevoll mit Blumen und bunten Lampen eingerichtet und aus roten und weissen Ballonen unsere Schweizerfahne, schwebend unter dem Zeltdach, installiert. Bereits beim Eintreffen wurden wir von den Klängen des Duos TWOGETHER Molly und Hardy mit beschwingten Klängen zu einem Apéro begrüsst und musikalisch durch den Abend begleitet. Der Stadtpräsident von Frauenfeld, Anders Stokholm, hat in seiner

Ansprache aufgezeigt, dass das Tragen verschiedener Hüte sehr hilfreich ist um die schweizerischen Werte und Prinzipien immer wieder an neue Gegebenheiten zu überdenken, und wo nötig, anzupassen. Wir haben das in der Vergangenheit immer geschafft und können das auch für unsere Zukunft wieder erreichen.

Speziell zu erwähnen ist, dass Werner Müller den vom Schloss sorgfältig aufgeschichteten «Funken» unter sparsamster Verwendung von Brandbeschleunigern innerhalb weniger Minuten hellauf zu lodert brachte. Eine wahre Freude und für die Gemeinden im Thurtal und gegenüber am Wellenberg ein sichtbares Zeichen, dass Herdern feiert.

Unserem Leiter Werkhof, Werner Müller, gilt ein besonderer Dank für seinen Einsatz beim Ausführen der vielen als selbstverständlich angeschauten Hintergrundtätigkeiten.

An dieser Stelle, im Namen von allen Teilnehmern vom 1. August-Anlass, ein ganz grosses und herzliches Dankeschön an den Vorstand des federführenden Dorfvereines, dessen Helferinnen und Helfer, die zum erfolgreichen, für alle gemütliche Feier und das Zusammensein in ihrer Freizeit mitgearbeitet haben.

Franz Weber, Gemeinderat Kultur und Soziales

 **samariter**  
Samariterverein Seebachtal Hüttwilen

### Blutspendeaktion

Der Samariterverein Seebachtal Hüttwilen führt dieses Jahr wieder zwei Blutspendeaktionen durch. Wir freuen uns auf viele treue Spender, aber natürlich auch auf jeden Neuspender.

**2. Blutspendeaktion 2023**  
**Mittwoch, 22. November 2023**  
**17.30 20.00 Uhr**  
**im Sekundarschulhaus Hüttwilen**  
**Hauptstrasse 32**

Parkplätze sind an der Schulstrasse vorhanden. Allen Spenderinnen, Spendern und Helferinnen ein ganz herzliches Dankeschön.

Im Namen des Samaritervereines  
Seebachtal Hüttwilen

### Nothilfekurs

Die Teilnehmenden beurteilen eine Notfallsituation richtig verhindern weitere Schäden für Patienten und Helfende wenden die lebensrettenden Sofortmassnahmen situationsgerecht an

**Datum:** Samstag, 28. Oktober 2023  
**Zeit:** Samstag: 08.00 12.00 Uhr + 13.00 16.15 Uhr

**Ort:** Sekundarschulhaus Burgweg (Mittagstischraum)  
Hauptstrasse 32, 8536 Hüttwilen  
**Kosten:** Fr. 140. inkl. Material, zahlbar am Kurstag

**Vorbereitung:** Onlineauftrag (Pretest) erledigen (ca. 3 h, dafür nur 7 h Präsenzzeit). Wird bei Anmeldung freigeschaltet.

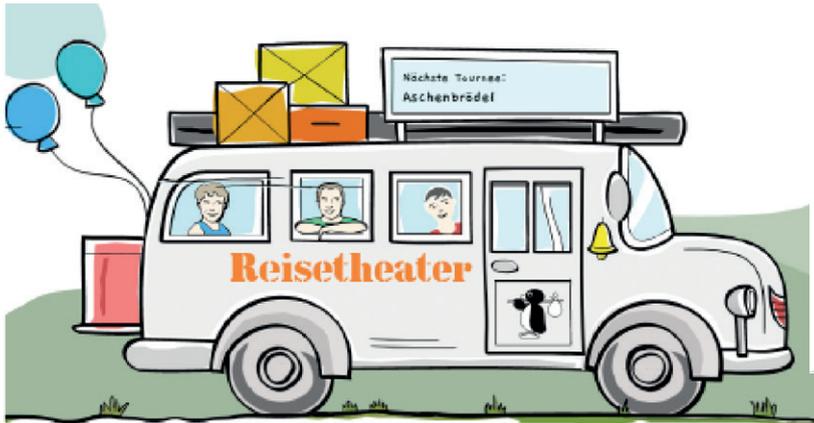
**Kursleitung:** Monique Sutter  
**Anmeldung bis 20. Oktober unter:**  
[www.samaritervereinhuettwilen.ch](http://www.samaritervereinhuettwilen.ch)  
Nothilfeurse  
Für weitere Informationen oder Fragen kontaktieren Sie:  
Monique Sutter 079 232 37 83 oder [monique@samaritervereinhuettwilen.ch](mailto:monique@samaritervereinhuettwilen.ch)

### Wir trauern

Gottstein Markus Fritz  
geb. 04.04.1962

Huber Heinz Josef  
geb. 03.11.1943

Kolb-Weibel Heidi Hedwig  
geb. 04.05.1945



<b>Bonstetten</b> Mittwoch 25. Oktober 2023 15:00 Uhr Ort: Sekundarschule Bonstetten Aula Schachenrain 1 8906 Bonstetten Veranstalter: Familienclub Wettwil-Bonstetten Tageskasse: 14:30 Uhr Türöffnung: 14:30 Uhr	<b>Gommiswald</b> Sonntag 29. Oktober 2023 14:00 Uhr Ort: Gemeindesaal Rietwiesstrasse 11 8737 Gommiswald Veranstalter: Gemeinde Gommiswald Reservation/Vorverkauf	<b>Lanzenneunforn</b> Samstag 4. November 2023 14:00 Uhr Ort: Turnhalle, Lanzenneunforn Liebenfesterstrasse 6 8506 Lanzenneunforn Veranstalter: Gemeinde Herdern Türöffnung: 13:30 Uhr Reservation/Vorverkauf	<b>Männedorf</b> Sonntag 5. November 2023 15:00 Uhr Ort: Schule Blatten Aula Schulstrasse 15 8708 Männedorf Veranstalter: Kulturkreis Männedorf
---	---	---	--

## Das Aschenbrödel kommt mit dem Reisetheater zu uns

Merken Sie sich den **Samstagnachmittag, 4. November 2023** gemeinsam mit Ihren Kindern/Enkelkindern für die **Theatervorführung in der MZH Lanzenneunforn** vor.

Der Tourneepan vom Reisetheater ist ziemlich ausgefüllt. Das Reisetheater ist bekannt dafür, dass die Kinder auch mitmachen dürfen, denn so wird es garantiert nie langweilig! Der Dorfverein Lanzenneunforn organisiert den Anlass und bereitet alles für einen unterhaltsamen Theaterbesuch vor.

*Franz Weber, Gemeinderat Kultur und Soziales*



**Aschenbrödel Ausmalbild für die Kinder.**



Liebe Eltern,

Gerne möchten wir Ihnen unsere Bewegungsspielgruppe vorstellen.

Wir sind eine Spielgruppe in der Turnhalle. Wöchentlich bauen wir eine neue Bewegungslandschaft basierend auf ein Thema auf, in der die Kinder herum springen, hüpfen und spielen können. Somit können beispielsweise Bewegung und Rollenspiel wunderbar vereint werden.



Falls Sie mehr über uns erfahren möchten, oder gerne weitere Bilder unserer Bewegungsspielgruppe ansehen möchten, schauen Sie doch einfach auf unserer Webseite vorbei.

Über Ihre Anmeldung würden wir uns sehr freuen!

Freundliche Grüsse, s`Chlätteräffli-Team, Michal und Anne



Infos unter: [www.bewegungsspielgruppe.ch](http://www.bewegungsspielgruppe.ch)

## Taizé-Feiern Region Seebach-Thur

Das Taizé-Gebet beinhaltet das gemeinsame Singen von Taizéliedern, Lesung von Gebeten und Erfahren von Stille. Regelmässige, ökumenische Taizé-Gebete finden neu auch in den Kirchen und Kapellen der Region Seebach-Thur statt.

### Die Termine bis Ende Jahr:

- Samstag, 21. Oktober, 20.00 Uhr, Kath. Kirche Hüttwilen
- Samstag, 18. November, 20.00 Uhr, Kath. Kirche Warth
- Samstag, 09. Dezember, 20.00 Uhr, Kath. Kirche Buch

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite: [kath-frauenfeldplus.ch/taize-gebet](http://kath-frauenfeldplus.ch/taize-gebet)

Kontakt: Markus Wolfender, [taize-seebach-thur@bluewin.ch](mailto:taize-seebach-thur@bluewin.ch)

## Gottesdienste zum Schulanfang

Mitte August feierten wir in mehreren Gottesdiensten unserer Pfarrei – unter anderem auch in Hüttwilen – mit vielen Kindern und Familien bunte Gottesdienste zum Schulanfang. Verschiedene Themen wie Ängste, Zweifel aber auch das Vertrauen – in sich selbst, die Mitmenschen und Jesus – standen im Mittelpunkt und wurden von



**Gesegnet ins neue Schuljahr: Gottesdienst zum Schulanfang in Hüttwilen.**

Foto: Karl Umbricht

Kindern und Katechet\*innen in Geschichten, Texten und Liedern vorgetragen. Symbolisch wurden die Kinder, die mitgebrachten Schultheke und die überreichten Schlüsselanhänger gesegnet. Wir wünschen allen ein gelungenes, spannendes und glückliches Schuljahr. Wie schön, dass wir mit euch unterwegs sein dürfen!

Pfarrei St. Anna Frauenfeld

*Die Religionslehrpersonen*

## Sommerlager 2023

Auch dieses Jahr waren zahlreiche Kinder und Jugendliche in den Sommerlagern unserer Pfarrei unterwegs und haben abenteuerliche Wochen erlebt. Schülerinnen und Schüler der 1. bis 6. Klasse verbrachten das Sommerlager in Klosters (GR) zum Thema «Auf Verbrecherjagd mit den drei ???». Die Kinder aus der Region Hüttwilen lernten in Rueun (GR) mit Asterix & Obelix die Welt der Gallier kennen und für die Jugendlichen ging es in den SummerDays nach Flumserberg.

Berichte und Bilder finden Sie auf unserer Webseite: [www.kath-frauenfeldplus.ch](http://www.kath-frauenfeldplus.ch)

Pfarrei St. Anna Frauenfeld

## Angebote für Seniorinnen und Senioren

Gemeinsam Freizeit verbringen. Aktiv sein. Integriert bleiben. Gleichgesinnte treffen. Sich engagieren. Den Glauben pflegen... Einfach gemeinsam unterwegs sein, mit Lebensfreude und in Gemeinschaft. Bei uns finden Sie Beratung, Begleitung und Seelsorge – auch in schwierigen Le-



Pfarrei St. Anna **Frauenfeld**

benslagen. Wir sind miteinander unterwegs, weil Gemeinschaft verbindet. Wir sind für Sie da, weil wir im Kontakt mit Ihnen bleiben wollen. Wir begleiten bei Sorgen und Freuden und pflegen das Miteinander – im Gebet, beim Spazier-Wandern, beim Seniorennachmittag genauso wie in den Seniorenferien. Kommen Sie mit und tanken Sie auf!

Die neuen Flyer mit den Seniorenangeboten unserer Pfarrei wurden Mitte Juli an alle Seniorenhaushalte verschickt und liegen auch in unseren Kirchen aus. Wir freuen uns auf die unterschiedlichen Begegnungen und den Austausch mit Ihnen.

Weitere Informationen:

[www.kath-frauenfeldplus.ch/seniorenangebote](http://www.kath-frauenfeldplus.ch/seniorenangebote)

Pfarrei St. Anna Frauenfeld

Roland Häfliger, Pfarrer / Christoph Oechsle, Bereichsleiter Diakonie

## Tiefgaragenplätze in Herdern zu vermieten

Die Katholische Kirchengemeinde FrauenfeldPLUS vermietet in der Tiefgarage des Pfarrhaus Herdern ab sofort oder nach Vereinbarung Tiefgaragenplätze. Die Immobilienbewirtschaftung freut sich über Ihre Kontaktaufnahme.

Kontakt: Monja Ratschiller, 052 725 01 67, [immobilien@kath-frauenfeldplus.ch](mailto:immobilien@kath-frauenfeldplus.ch)

Katholische Kirchengemeinde FrauenfeldPLUS

Gottesdienstplan			
Datum	Zeit	Titel	Ortsbeschreibung
22.10.2023	09.00 Uhr	Eucharistiefeier	Kirche St. Sebastian, Herdern
05.11.2023	09.00 Uhr	Eucharistiefeier mit anschl. Gräberbesuch	Kirche St. Sebastian, Herdern
21.11.2023	19.30 Uhr	Budgetversammlung	Pfarreizentrum Klösterli, Frauenfeld

# Maibaum für neuen Bürgerpräsidenten

**Am 17. Mai 2023 fand in der Bürgerhütte Herdern die 13. Jahresversammlung seit dem Zusammenschluss der beiden Bürgergemeinden Herdern und Lanzenneunforn statt. Beat Regenscheit trat nach 13 Jahren als Präsident zurück. Er hat in den Jahren einiges erlebt im Wald. Sorgen machten ihm die trockenen Sommer, die Borkenkäfer und die Eschenwelke. Er erlebte in all den Jahren drei Förster. Herzlichen Dank Beat für deinen Einsatz in der Bürgergemeinde.**

Als Nachfolger konnten wir mit Roman Regenscheit wieder einen am Wald inter-



essierten Präsidenten finden. Nach 8 Jahren gab auch Roman Schäfli seinen Rücktritt als Waldverwalter in Lanzenneunforn. Herzlichen Dank Roman, dass du so gut zu unseren Strassen und zum Wald geschaut hast. Unter den 86 Bürger und Bürgerinnen hat sich Monika Blum-Stäheli bereit erklärt, sich für den Vorstand zur Verfügung zu stellen.

Wir gratulieren Monika und Roman zur Wahl und sind froh, nach langem Suchen endlich wieder komplett im Vorstand zu sein.

Die Bisherigen wurden alle wiedergewählt. Urban Frey als Waldverwalter in Herdern, Pascal Hangartner als Beisitzer und Regula Kolb als Aktuarin. Da seit 8 Jahren kein Kassier gefunden werden konnte, mussten wir eine externe Lösung suchen. Wir sind froh, dass wir seit Januar 2022 mit Jörg Himmelberger einen äusserst kompetenten Kassier gefunden haben.

Nach alter Tradition wurde unserem neuen Präsidenten am 10. Juni 2023, nach der Spargelernte, ein Maibaum aufgestellt.

*Für die Bürgergemeinde Herdern  
Regula Kolb*

## Wenn jemand einer Reise tut...

... so kann er was erzählen (Matthias Claudius). Das Basel Tattoo mit Spitzenformationen aus der ganzen Welt war am 17. Juli 2023 Ziel einer kleinen Reise-Gruppe von Schloss Herdern. Zwei Betreuer und sechs Bewohnende genossen vor der historischen Kulisse der Kaserne Basel bei bestem Wetter einen rundum gelungenen Abend. Alle waren begeistert: von den musikalisch hochstehenden Klängen und Choreografien unter anderem aus Neuseeland, Oman, Mexiko, der Ukraine oder der Schweiz; aber auch, weil Betreuer mit den Bewohnenden Zeit ausserhalb des Alltags



und der Arbeitszeit verbringen. Diese Reise hinterlässt hoffentlich bleibende schöne Erinnerungen und genügend Stoff fürs Erzählen.

Dank der zahlreichen Spenden ist es möglich, Erlebnisse dieser Art zu bieten. Wir bedanken uns an dieser Stelle wieder einmal herzlich bei Ihnen – für Ihre Unterstützung unserer Bewohnenden und unserer Institution Schloss Herdern.



## Adventsfenster in Herdern und Lanzenneunforn – jetzt anmelden!

Die Advents und Weihnachtszeit kommt mit grossen Schritten näher und mit ihr auch unsere Adventsfenster. Macht mit an diesem schönen Brauch und meldet euch bei Nadja Scheurer für Herdern (079 735 91 31) und Luzia Kolb für Lanzenneunforn (052 747 13 14) um das Wunschdatum zu reservieren.

Eine sehr schöne Gelegenheit in ungezwungenem Rahmen altbekannte und neue DorfbewohnerInnen zu treffen, Kontakte zu knüpfen oder aufzufrischen. Es ist ihnen freigestellt, ob sie die Eröffnung ihres Adventsfensters mit einem Umtrunk feiern wollen. Ob dieser dann im Haus, der Garage oder im Freien stattfinden soll, ist ebenfalls ganz ihnen überlassen. Anmeldeschluss ist der 20. Oktober «dä Schnäller isch dä Gschwinder».

*Die vollständige Liste wird im nächsten Herdern INFO veröffentlicht.*

*Der Dorfverein Herdern und Luzia Kolb bedanken sich ganz herzlich bei allen BewohnerInnen, die mithelfen, eine vorweihnachtliche Stimmung in unsere Dörfer zu zaubern.*